



Schneybach, km 7+700 - km 8+600
Maßnahmen: 70.1, 70.3, 74.6
 - Erwerb Entwicklungstreifen rechte Uferseite, Dynamik zulassen, Sturzbäume belassen
 - Zulassen Biberdynamik
 - Offene Wiesenbrachen offenhalten und extensiv pflegen
 - Umsetzung Hinweise FFH-Managementplan
km 7+900 - km 8+000:
 späte Pflegemahd im 2 - 3 jährigen Turnus, bei größeren Flächen abschnittsweise wechselnd

Schneybach, km 4+850 - km 6+400
Maßnahmen: 70.3, 74.6
 - Dynamik zulassen, Sturzbäume belassen
 - Zulassen Biberdynamik
 - Naturnahen Auwald entwickeln
 - Umsetzung Hinweise FFH-Managementplan
km 5+000 - km 5+200, km 5+400 - km 5+500 und km 6+200 - km 6+500:
 Auslichten von Ufergehölzen, extensive Teichbewirtschaftung
km 5+400 - km 5+500:
 späte Pflegemahd im 2 - 3 jährigen Turnus, bei größeren Flächen abschnittsweise wechselnd

Schneybach, km 7+500 - km 7+700
Maßnahme:
 - Abfluss freihalten
 - Ufersicherung unterhalten

Schneybach, km 6+800 - km 7+500
Maßnahme: 70.3, 74.6
 - Dynamik zulassen, Sturzbäume belassen
 - Ufersicherung verfallen lassen
 - Zulassen Biberdynamik
 - Naturnahen Auwald entwickeln
 - Umsetzung Hinweise FFH-Managementplan
km 7+000 - km 7+200:
 Auslichten von Ufergehölzen, extensive Teichbewirtschaftung

Schneybach, km 6+400 - km 6+800
Maßnahmen: 70.1, 70.2, 70.3
 - Nach Aufgabe Teichnutzung:
 Erwerb Entwicklungstreifen einschließlich der Flächen für Teichanlagen
 - Ufersicherung ausbauen und entfernen
 - Dynamik zulassen, Sturzbäume belassen
 - Zulassen Biberdynamik
 - Naturnahen Auwald entwickeln
 - Erwerb Teichanlagen und Umbau als Rückhalteulden

Schneybach, km 4+700 - km 4+850
Maßnahme:
 Erhaltung

Schneybach, km 4+300 - km 4+400
Maßnahmen: 70.1, 70.3
 - Erwerb Entwicklungstreifen auf der rechten Uferseite
 - Dynamik zulassen,
 Sturzbäume als punktuelle Störelemente im Gerinne belassen

Schneybach, km 4+400 - km 4+700
Maßnahme: 69.5
 Abfluss freihalten,
 bei der Verbesserung der Durchgängigkeit Abfluss nicht verschlechtern

Schneybach, km 3+500 - km 3+700 und km 3+800 - km 4+300
Maßnahmen: 70.1, 70.3, 74.6
 - Erwerb Entwicklungstreifen rechte Talrandseite
 Dynamik zulassen, Sturzbäume belassen im Gerinne
 - Zulassen Biberdynamik
 - Umsetzung Hinweise FFH-Managementplan
km 3+900 - km 4+100:
 späte Pflegemahd im 2 - 3 jährigen Turnus, bei größeren Flächen abschnittsweise wechselnd

Schneybach, km 3+700 - km 3+800
Maßnahmen:
 - Abfluss freihalten,
 - Sicherung Dammfuß Bahnanlage

Bestand und Bewertung									
Grundinformationen	Restriktionen und Schutzgebiete								
<ul style="list-style-type: none"> Gemeinde-, Landkreisgrenze Flurstücke Flusskilometer Stillgewässer Quelle WRRL-Messstelle Uferbefestigung Sohlbau Verrohrter Abschnitt Verrohrung / Durchlass Einleitung (Drainage, RÜB, Kläranlage) Kläranlage, RÜB Sielwerk (Hochwasserschutz) Deich (Hochwasserschutz) Querbauwerk - Art Wehr Wasserkraftanlage Fischaufstiegsanlage Sohlenbauwerk 	<ul style="list-style-type: none"> FFH-Gebiete SPA-Gebiete Wiesenbrüter Landschaftsschutzgebiete Naturdenkmale Biotope Feuchtlflächen Auwald Bodendenkmale Wasserschutzgebiete Überschwemmungsgebiete Querbauwerk - Status frei durchgängig eingeschränkt mangelhaft nicht durchgängig 								
Hydromorphologische Maßnahmen (Bayern-Katalog)									
3.0 Ausbau kommunaler Kläranlagen zur Reduzierung der Phosphoreinträge 5.1 Optimierung kommunale Abwassersituation 5.4 Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen 28.4 Ausreichender Abstand von Gewässern bei Weidehaltung 69.3 Passierbares BW (Umgebungsgewässer, Fischauf- und/oder -abstiegsanlage) an einem Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk anlegen 69.4 Umgebungsgewässer/Fischauf- und/oder -abstiegsanlage an einem Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk umbauen/optimieren 69.5 sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Durchgängigkeit (z.B. Sohlrampe umbauen/optimieren) 70.1 Flächenerwerb zur eigendynamischen Entwicklung 70.2 Massive Sicherungen (Ufer/Sohle) beseitigen/reduzieren 70.3 Ergänzende Maßnahmen zum Initiieren eigendynamischer Gewässerentwicklung (z.B. Strömunglenker einbauen) 71.0 Punktuelle Verbesserung durch Strukturelemente innerhalb des vorhandenen Gewässerprofils (z.B. Störsteine und Totholz einbringen, Kieslaichplätze schaffen) 72.2 Naturnahen Gewässerlauf anlegen (Neuanlage oder Rekultivierung) 73.1 Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln 73.2 Hochstaudenflur/Röhricht herstellen oder entwickeln 74.3 Auegewässer/Ersatzfließgewässer neu anlegen 74.5 Sonstige Maßnahmen zur Auenentwicklung und zur Verbesserung von Habitaten (z.B. Gewässersole anheben, Uferlehne abtragen, Flutrinne aktivieren) 74.6 Aus naturnah erhalten/pflegen 77.1 Sedimentrückhaltung in Hauptgewässeranlagen 501.2 Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzepte erstellen bzw. fortschreiben									
Gewässerstrukturkartierung (2017)									
1: unverändert 4: deutlich verändert 7: vollständig verändert 2: gering verändert 5: stark verändert nicht bewertet 3: mäßig verändert 6: sehr stark verändert									
Strahlwirkungskonzept									
Strahlursprung Durchgangsstrahlweg geplanter Strahlursprung Aufwertungsstrahlweg Degradationsstrecke									
Priorität der Maßnahmen									
hoch niedrig mittel optionale Maßnahmen zur Optimierung Lebensraum Gewässer und Unterhaltung									
Lkr. Lichtenfels, Lkr. Coburg Stadt Lichtenfels, Gmd. Ebersdorf bei Coburg Umsetzungskonzept FWK2_F101 Schneybach									
Maßstab 1 : 5.000	Flusswasserkörper 2_F101 Hydromorphologische Maßnahmen nach EG-WRRL								
Auftraggeber: Landschaftspflegeverband Landkreis Lichtenfels e.V.	Auftragnehmer: TEAM 4 Bauernschmitt-Wehner Landschaftsarchitekten Stadtplaner PflanzGmbH 90491 Nürnberg wehner@team4-planung.de tel. 091133057-0 fax 091133057-99 www.team4-planung.de								
Datum	Anlage 4 Plan-Nr. 4								
Datum	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Name</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>entw. Okt. 21</td> <td>mw</td> </tr> <tr> <td>gez. Okt. 21</td> <td>sj</td> </tr> <tr> <td>gepr.</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Datum	Name	entw. Okt. 21	mw	gez. Okt. 21	sj	gepr.	
Datum	Name								
entw. Okt. 21	mw								
gez. Okt. 21	sj								
gepr.									